

Niederschrift

über die 32. öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe

am **Donnerstag, 13. Dezember 2018, 18:00 Uhr**

im Cafeteria (im neuen Gebäude auf dem Schulhof), Reformschule Kassel, Kassel

3. Januar 2019

1 von 4

Anwesende:

Mitglieder

Anja Lipschik, Ortsvorsteherin, B90/Grüne

Armin Ruda, Stellvertretender Ortsvorsteher, SPD

Stefan Beckmann-Metzner, Mitglied, SPD

Brigitte Borbein, Mitglied, CDU

Dorothea Fischer, Mitglied, parteilos

Mirjam Hagebölling, Mitglied/Schriftführerin, parteilos

Anke Seibert-Schmidt, Mitglied, parteilos

Ulrike Siebert-Karl, Mitglied, SPD

Entschuldigt:

Boris Benderoth, Mitglied, FDP

Brigitte Görgner, Mitglied, CDU

Dr. Achim Link, Mitglied, CDU

Dieter Beig, Stadtverordneter im Stadtteil, B90/Grüne

Weitere Teilnehmer/-innen

Tobias Mand, Elternbeirat

Bernd Brinhoff, Schulkonferenz

Tagesordnung:

1. Sicherer Schulweg Grundschule am Heideweg
2. Beleuchtung Wilhelmshöher Allee 304-306 (Bischoffsweg)
3. Parksituation Oderweg/Memelweg an Sonntagen
4. Mitteilungen

Die Ortsvorsteherin Anja Lipschik eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden des Ortsbeirates und die Gäste, sowie Frau Susanne Schulleri von der HNA, Herrn Bernd Brinkhoff, Mitglied der Schulkonferenz Grundschule am Heideweg und Herrn Tobias Mand vom Elternbeirat der Grundschule am Heideweg.

Die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Tagesordnungspunkt zwei wird vertagt. Die Ortsvorsteherin beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt Beleuchtung „Bischoffsweg“ / Wilhelmshöher Allee 304-306. Die Ergänzung zur Tagesordnung wird einstimmig bei (0) Enthaltungen angenommen und als neuer Tagesordnungspunkt 2 aufgenommen.

Vor Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Sicherer Schulweg Grundschule am Heideweg

Herr Brinkhoff und Herr Mand erläutern die Verkehrssituation anhand der Tischvorlage zu den Hol- und Bringzeiten an der Grundschule am Heideweg. Da viele der Kinder mit dem Auto zur Schule gebracht werden, herrscht vor der Schule und an den Zufahrtsstraßen hohes Verkehrsaufkommen. Die Querung der Kurhausstraße / Ecke Baunsbergstraße ist aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens sehr schwierig insbesondere für jüngere Kinder. Der Bürgersteig / Zebrastreifen am Heideweg wird teilweise befahren.

Nach Gesprächen mit dem Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, sind folgende Lösungsvorschläge erarbeitet worden:

Überquerung Kurhausstraße / Ecke Baunsbergstraße

Ausgangslage:

Aufgrund der unübersichtlichen Verkehrslage ist die Überquerung der Kurhausstraße / Ecke Baunsbergstraße für Kinder schwer möglich.

Lösung:

Geht man ca. 10 m von der Baunsbergstraße in die Kurhausstraße, befinden sich zwischen den Grundstücken bereits zwei Poller. Genau gegenüber könnte sich das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt eine Gehwegnase (Breite der parkenden PKW) vorstellen. Der Weg über die Kurhausstraße wird dadurch um die Hälfte verkürzt und die Sicht von beiden Seiten ist optimal. Gleichzeitig kann diese Überquerung offiziell in den Schulwegeplan aufgenommen werden.

Antrag:

Installation einer Gehwegnase in der Kurhausstraße inkl. Zugang (über Grünfläche) und ggf. Beschilderung „Schulkinder“

Absicherung Bürgersteig Zebrastreifen Heideweg / Saaleweg

Ausgangslage:

Durch den starken Hol- und Bringverkehr und damit teilweise rücksichtslosem Verhalten der Verkehrsteilnehmer, wird der Bereich am Zebrastreifen befahren bzw. zum Parken und Wenden benutzt. Dies bedeutet, dass insbesondere für Kinder, die schon alleine zu Fuß zur Schule gehen, eine große Gefahrenquelle am eigentlich sicheren Zebrastreifen besteht.

Lösung:

3 von 4

Installation von Pollern / Absperrpfosten, damit ein Befahren nicht mehr möglich ist.

Antrag:

Aufbau von Absperrpfosten auf dem Gehweg Saaleweg

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe hat beide Anträge eingehend diskutiert und kommt zu folgendem **Beschluss:**

Der OBR Bad Wilhelmshöhe unterstützt die beiden Anträge und bittet den Magistrat dafür Sorge zu tragen, dass folgende Maßnahmen vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt umgesetzt werden:

Installation einer Gehwegnase in der Kurhausstraße inkl. Zugang (über Grünfläche) und ggf. Beschilderung „Schulkinder“

Installation von Pollern / Absperrpfosten auf dem Gehweg Saaleweg, damit ein Befahren nicht mehr möglich ist.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe unterstützt diese beiden Maßnahmen durch Dispositionsmittel für Straßen, Wege und Plätze mit den Restmitteln 2018 (rund 8.000 Euro).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Beleuchtung Wilhelmshöher Allee 304-306 (Bischoffsweg)

Beschluss:

Auf dem öffentlich zugänglichen Fußweg Wilhelmshöher Allee 304 – 306 („Bischoffsweg“) gibt es keine Beleuchtung. Der OBR Bad Wilhelmshöhe bittet den Magistrat für ausreichende Beleuchtung zu sorgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Parksituation Oderweg/Memelweg an Sonntagen

Beschluss:

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe bittet den Magistrat der Stadt Kassel dafür Sorge zu tragen, das widerrechtliche Parken im Quartier rund um die Fatimakirche sonntags zu unterbinden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Mitteilungen

1. Nach Information von Frau Fischer-Ebel soll für die abgebaute Bank vor dem Blumengeschäft „Tetta Knoll“ / Wilhelmshöher Allee 281 eine neue Bank aufgestellt werden.
2. Frau Bachmann (Büro der Stadtverordnetenversammlung): Klärungsbedarf bzgl. gemeinsamer Sitzung aller Ortsbeiräte
3. Anfrage Frau Bergholter, Verein Bürger für das Welterbe: 27.02.2019: Podiumsdiskussion Verkehrskonzept Bergpark Wilhelmshöhe im Haus der Kirche
4. Kinder- und Jugendforum: Protokoll liegt vor
5. 20.11.: Ordnungsamt: Geschwindigkeitsmessungen
6. 07.12.: Diakonisches Werk Region Kassel / Caritas: Dankeschreiben für Zuwendung an Bahnhofsmission

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats Bad Wilhelmshöhe findet statt am

Donnerstag, 17. Januar 2019 um 19 Uhr

Ende der Sitzung: 19:14 Uhr

Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Mirjam Hageböling
Mitglied/Schriftführerin